



## Neues Solardachkataster für Werther

### Info-Veranstaltung:

**Wann:** 12.04.2018, 19 – 21 Uhr

**Wo:** Bürgerbegegnungsstätte Haus Werther, Schlosstraße 36

**Referenten:** Frederik Hilling (Geoplex), Oliver Vredenburg (Energieberater)

Mit einer Solaranlage auf dem Dach Ihres Hauses können Sie Strom oder Warmwasser klimafreundlich und in den meisten Fällen auch wirtschaftlich selbst produzieren. Ob Ihr Dach für eine Solaranlage geeignet ist, können Sie über das Solardachkataster für Werther testen.

Heute eignen sich deutlich mehr Dächer für eine Photovoltaikanlage. Die Nutzung des PV-Stroms für den eigenen Verbrauch auch bei gesunkenen Einspeisevergütungen kann sich rechnen. Photovoltaikmodule werden immer häufiger auch auf Ost- und Westdächern installiert oder es werden Batteriespeicher genutzt.

Im neuen Solardachkataster erhalten Sie Informationen über die Wirtschaftlichkeit oder über eine möglichst hohe Unabhängigkeit vom Energieversorger.

Mit dem Solardachkataster können Sie die Belegung des Daches mit Solarmodulen und den Einsatz eines Strom- beziehungsweise Wärmespeichers ganz nach Wunsch variieren und sich den Ertrag der individuell eingegebenen Solaranlage über einen Zeitraum von 20 Jahren berechnen lassen.

### Veranstaltung

Um den Umgang mit dem Solardachkataster zu erleichtern, bietet die Stadt Werther eine Info-Veranstaltung für alle interessierten Bürger und Unternehmen an. Das Online-Tool wird von Frederik Hilling, der mit seiner Firma Geoplex das Solardachkataster erstellt hat, direkt am Bildschirm vorgestellt. Der Energieberater Herr Vredenburg wird die kostenlose Energieberatung der Stadt Werther sowie verschiedene Fördermöglichkeiten vorstellen.

**Bringen Sie gerne eine konkrete Fragestellung mit!**

### Kontakt:

Bei Fragen zur Veranstaltung können sich Interessierte an die Klimaschutzmanagerin Annika Nagai wenden:

Tel. 05203 / 705-72, E-Mail: [Annika.Nagai@gt-net.de](mailto:Annika.Nagai@gt-net.de).